

gGiS mbH, Vordere Schöneworth 14, 30167 Hannover, Tel.: 0511 35881-0 Fax: 0511 35881-82 E-Mail: info@gis-service.de

Die gGiS mbH möchte bei Veranstaltungen mit dem vorliegenden Hygieneplan seiner Verantwortung gegenüber den Dozenten, Seminarleitungen und Teilnehmern gerecht werden. Der Hygieneplan soll zur weiteren Eindämmung der Verbreitung durch Tröpfchen-, Schmier-, Kontaktinfektion des Coronavirus SARS-CoV-2 beitragen und sich somit positiv auf den Schutz der Gesundheit aller Beteiligten auswirken. Der Hygieneplan orientiert sich an der aktuellen Rechtslage in Niedersachsen und den Empfehlungen der Gesundheitsbehörden.

### **Angebotsplanung**

- das Angebot wird an die derzeitigen Gegebenheiten angepasst, sodass weniger Veranstaltungen angeboten werden als im Regelfall;
- der Gruppenraum in der 1. Etage in der GiS steht aufgrund der zu geringen Raumgröße für Veranstaltungen nicht zur Verfügung;
- die Teilnehmerzahl für Veranstaltungen im Gruppenraum im Erdgeschoss der GiS und im Eventcenter werden an die Raumgrößen angepasst;
- der Seminarablauf wird so angepasst, dass die sich aus diesem Konzept ergebenden Maßnahmen für den Gruppenraum umgesetzt werden können (Pausen-, Lüftungszeiten etc.);
- alternative Angebote werden in die Planung einbezogen (Onlinekurse, evtl. Angebote im Freien).

### **Allgemeine Voraussetzungen zur Teilnahme an Seminaren - Zutritt zu den Räumlichkeiten der GiS**

Keinen Zutritt zu den Räumlichkeiten der GiS haben Personen, wenn eines der folgenden Merkmale zutrifft:

- Positiv auf SARS-CoV-2 getestet oder als positiv eingestufte Personen (bis zum Nachweis eines negativen Tests);
- vom Gesundheitsamt aus anderen Gründen (z.B. als Kontaktperson) in angeordneter Quarantäne befindliche Personen (für die jeweilige Dauer);
- Personen, die aktuelle Erkältungs- oder andere Krankheitssymptome aufweisen (auch erhöhte Temperatur über 37 Grad); im Zweifel sind der/die Dozent\*in (bei Fortbildungen, nach Rücksprache mit der Leitung der Abteilung Fortbildung) bzw. die Seminarleitungen dazu angehalten, Personen nach Hause zu schicken und Angebote abubrechen, bei denen Personen mit eindeutigen Krankheitssymptomen anwesend sind;
- Personen mit Symptomen sollen das Betriebsgelände umgehend verlassen bzw. zu Hause bleiben - sie informieren bei Fortbildungen umgehend die Fortbildungsabteilung und auch ihre/n zuständige/n Regiemitarbeiter\*in.

### **Weitere Regelungen**

- der Zutritt zur GiS ist in der Regel nur nach vorherigem Klingeln möglich;
- in jeder Veranstaltung erfolgt eine namentliche Erfassung der Anwesenden – mit der Unterschrift bestätigen die Anwesenden den Hinweis zum Datenschutz auf der Anwesenheitsliste gelesen zu haben;
- das Gebäude darf nur von Personen betreten werden, die mit der Weitergabe ihrer Daten einverstanden sind;

- die Dozenten, Seminarleitungen und Teilnehmer werden gebeten, eine für sie geeignete Mund-Nase-Bedeckung mitzubringen;
- die Verhaltens- und Hygieneregeln werden vorab kommuniziert: Die Dozenten, Seminarleitungen und Teilnehmer werden vor Beginn der Veranstaltung in die Umsetzung der Regelungen schriftlich eingewiesen und erhalten zu Beginn des Angebotes eine kurze mündliche Einweisung.

### **Hygiene- und Verhaltensregelungen**

- Handhygiene: Regelmäßige Händehygiene (beim Betreten des Gebäudes, nach jedem Toilettengang, nach allen Pausen), mindestens 20–30 Sekunden mit Seife die Hände waschen und/oder desinfizieren;
- Husten- und Niesetikette: Husten und Niesen in die Armbeuge oder in ein Taschentuch, dabei größtmöglichen Abstand halten und von anwesenden Personen wegrehen;
- möglichst Abstand zu Personen halten: Mindestens 1,5 Meter (Ausnahme im Vorbeigehen an Engstellen des Gebäudes);
- in allen Bereichen außerhalb des Gruppenraumes (Eingangsbereich, Flure, Sanitärbereiche) ist bis zum Platz im Gruppenraum, eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen (das Tragen der Masken darf nicht dazu führen, dass der Abstand zu anderen Personen verringert wird);
- keine körperlichen Berührungen, keine Umarmungen und kein Händeschütteln;
- Hände vom Gesicht fernhalten: Vermeiden, mit den Händen Mund, Augen oder Nase zu berühren;
- Gegenstände wie Türklinken möglichst nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern anfassen  
Empfehlung: Handrücken oder Unterarm nutzen;
- Hinweisschilder für Hygienevorschriften und Abstandsregeln sind gut sichtbar an geeigneten Stellen angebracht;
- Der Gruppenraum ist 15 Minuten vor Veranstaltungsbeginn geöffnet, um Ansammlungen vor den Räumen zu vermeiden und den Mindestabstand einzuhalten;
- Sanitärräume werden nur durch eine Person genutzt, um den Mindestabstand zu gewährleisten;
- Desinfektionsmöglichkeiten für die Dozenten, Seminarleitungen und Teilnehmer befinden sich im Eingangsbereich, im Sanitärbereich und im Gruppenraum.

### **Gebäude-/Raumhygiene**

Die Organisation und die Ausstattung in der GiS gewährleisten, dass die Hygienemaßnahmen durchgeführt werden können. Daraus folgt, dass:

- Genügend Spender mit Desinfektionsmitteln zur Verfügung stehen und in den Sanitärräumen Hygienemittel wie Flüssigseife und Einmalhandtücher;
- Türklinken und Griffe (Schrank- und Fenstergriffe) Lichtschalter, Tische, Stühle, Computermäuse und -tastaturen und weitere Arbeitsmittel werden vor und nach einer Veranstaltung gereinigt und desinfiziert;
- jede/r Teilnehmer\*in nutzt seine eigenen Arbeitsmittel (Kugelschreiber etc.), die vor einem Wechsel desinfiziert werden müssen.

### **Allgemeines zur Raumnutzung**

- die Bestuhlung/die Tische ist/sind so aufgestellt, dass mindestens 1,5 Meter Abstand zwischen allen Personen gewährleistet ist (auch zum/zur Dozent\*in bzw. den Seminarleitungen) - die Teilnehmerzahl einer Veranstaltung wird an die Raumgröße angepasst;
- während des gesamten Kurses ist der Abstand von 1,5 Metern zwischen den Anwesenden einzuhalten;
- bis zum eigenen Sitz im Gruppenraum ist eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen;
- der gewählte oder zugewiesene Sitzplatz ist während der gesamten Veranstaltung beizubehalten;
- Veranstaltungsabläufe werden so angepasst, dass die Maßnahmen, die sich aus dem Konzept ergeben, für den Gruppenraum umgesetzt werden können (u.a. Zeiteinplanung für häufigeres Lüften);
- bei Bedarf können in den Veranstaltungen weitreichendere Abstands- und Hygieneregeln vereinbart werden, wenn diesen der/die Dozent\*in, die Seminarleitungen und alle Teilnehmer zustimmen.

### **Lüftung**

- der Gruppenraum wird vor und während (alle 30 – 40 Minuten) der Veranstaltung, in den Pausen und im direkten Anschluss an die Veranstaltung gelüftet;
- die Fenster sollten dabei für jeweils 10 Minuten vollständig geöffnet werden (ein dauerhaftes Kippen eines Fensters führt zu keinem vollständigen Luftaustausch und ist während der Heizungsperiode auch nicht zu empfehlen).

### **Verpflegung / Catering / Küchennutzung**

- von einer generellen Küchennutzung muss abgesehen werden, ein kurzzeitiger Zutritt unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln ist möglich;
- ein Catering Service ist zurzeit nicht möglich, jedoch der Verzehr von selbst mitgebrachten Speisen und Getränken;
- das Essen sollte möglichst am eigenen Platz oder außerhalb des Gebäudes an der frischen Luft zu sich genommen werden.

### **Empfehlung zum Verkehrsweg (von zu Hause zum Seminarort und zurück)**

- Arbeitsweg zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit dem Auto zurücklegen;
- ÖPNV möglichst vermeiden.